



.....ein Tag in unseren Kinderkrippen !



(Standort Südtirolerplatz)

In diesem Alter geben **feststehende Abläufe** und **Rituale, Sicherheit und Orientierung**. Es ist uns wichtig den Kindern die Möglichkeit zu geben, sich in einem **sicheren Rahmen, frei zu bewegen** und sich und ihre **Umwelt zu entdecken**.

Ankommen

Von 07:00 Uhr bis ca. 8:30 Uhr kommen unsere Kinder in der Kinderkrippe an. In dieser „Zeit des Ankommens“ gibt es freies Spielen für die Kinder. Die Kinder werden von ihren Bezugspersonen in der jeweiligen Kinderkrippe begrüßt, verabschieden sich von Ihren Eltern und suchen sich in der Gruppe ,nach ihren Bedürfnissen, frei aus, was sie „spielen“ möchten. In den Gruppenräumen wird besonders darauf geachtet, dass die Kinder eine vorbereitete Umgebung vorfinden, die ihren Bedürfnissen und ihrer Entwicklung entsprechen. In den verschiedenen Bildungsbereichen werden die Kinder angeregt, sich in ihrer Persönlichkeit und ihre Kreativität zu entfalten.

Die Bildungsbereiche sind:

- Emotionen und soziale Beziehungen (Empathie)
- Ethik und Gesellschaft (gemeinsame Feste, Werte-wertschätzender Umgang miteinander, Kennenlernen einer anderen Kultur)
- Sprache und Kommunikation (ist die Grundlage für die Gestaltung sozialer Beziehungen, gewaltfreie Kommunikation)
- Bewegung und Gesundheit (Freude an der Bewegung, Musik, Tanz, Grob- und Feinmotorik, Garten, Turnraum...)
- Ästhetik und Gestalten (Künstlerische Gestaltungsprozesse helfen dem Kind dabei die Vielfalt seiner Wahrnehmung zu ordnen und seine Kreativität auszudrücken)
- Natur und Technik (Experimentieren, Erforschen, Erkunden, Wahrnehmung der Umwelt und Natur)



Jause

Um ca. 9.00/9.30 Uhr gibt es eine gemeinsame Jause. Jedes Kind bringt die Jause von zu Hause mit. Wir bieten den Kindern auch immer wieder Obst und Gemüse zusätzlich an. Es wird auch gemeinsam mit den Kindern gekocht bzw. eine kleine Jause zubereitet.



Morgenkreis

Je nach Gruppe gibt es davor oder nach der Jause einen Morgenkreis mit Liedern, Geschichten, Fingerspielen, Kreisspielen, Reimen usw. Die Kinder dürfen nach Interesse an diesem gezielten, geleiteten Angebot teilnehmen.



Garten/Bewegungsraum

Auch die Bewegung spielt, besonders bei Kindern in diesem Alter, eine wesentliche Rolle. So oft wie möglich nutzen wir daher den Turnsaal oder den Garten für unterschiedliche Bewegungsangebote.



Rasten

In unserem eigens dafür abgetrennten Ruhebereich haben die Kinder die Möglichkeit, sich zurückzuziehen, auszuruhen oder zu schlafen. Je nach Bedürfnis begleiten wir die Kinder auch zum Schlafen bzw. Rasten.



Mittagessen

Die Kinder haben bei uns auch die Möglichkeit zu Mittag zu essen.
Die ersten Kinder starten um 11:15 mit dem Mittagessen-die zweite Gruppe um
12.15 Uhr.

Die Halbtagskrippe schließt um 13 Uhr.



Ganztagskrippe

Für die Ganztagskinder geht es danach in die Ruhephase.
Nach dem Aufstehen gibt es eine Freispielzeit im
Garten, Bewegungsraum oder im Gruppenraum.



Von 13.00-15.00 betreut eine Tagesmutter die anwesenden Kinder.

Weiteres....

Wir unterstützen und fördern die Selbstständigkeit der Kinder. Ob beim Essen, An- bzw. Ausziehen, oder Hände waschen...etc. - Kinder in diesem Alter möchten in der Regel vieles „alleine“ machen. Dies beginnt schon beim „Erklimmen“ des Wickelbereichs. Auch die Sauberkeitserziehung (sog. „Rein werden“) spielt dabei eine wichtige Rolle. Zwanglos und in Absprache mit den Eltern beginnen wir mit den Kindern, die dafür bereit sind, unser kleines WC oder das Töpfchen zu benutzen. Wir orientieren uns mit unseren Aktivitäten und Angeboten auch am Jahreskreis. Gemeinsam mit den Kindern, Eltern und Kolleginnen des Kindergartens nehmen wir nach Möglichkeit auch an Festen und Feiern, sowie an Ausflügen teil.

